Administrativer Koordinator für das Exzellenzcluster ct.qmat (m/w/d)

Das Institut für Festkörperforschung des Leibniz Instituts für Festköper und Werkstoffforschung - IFW Dresden - sucht in Kooperation mit der TU Dresden zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen hochmotivierten administrativen Koordinator (m/w/d) für die Geschäftsstelle des Exzellenzclusters ct.qmat am Standort Dresden in Zusammenarbeit mit der wissenschaftlichen Programmkoordination an der TU Dresden. Die Einstellung erfolgt über die TU Dresden.

Ihre Aufgaben:

Innerhalb des Exzellenzclusters *ct.qmat* sind Sie verantwortlich für Planung, Koordination und finanztechnische Abwicklung von wissenschaftlichen Veranstaltungen; Abwicklung der Beschaffungsvorgänge; sachliche Betreuung von laufenden internen Projekten und verantwortliches Erstellen von Bewilligungsschreiben; Koordination von Personalmaßnahmen in enger Zusammenarbeit mit der Zentralverwaltung der TU Dresden (Vorbereitung von Ausschreibungen, administrative Begleitung von Einstellungsvorgängen); Koordination und Vorbereitung von Dienstreisen und Gastaufenthalten, inklusive Dienstreiseabrechnungen und Gästebetreuung.

Ihr Profil:

Als Bewerber (m/w/d) haben Sie einen Fach- bzw. Hochschulabschluss. Kenntnisse in universitären Strukturen, sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen sowie Erfahrungen im Wissenschaftsmanagement werden vorausgesetzt. SAP-Kenntnisse sind wünschenswert. Als international geprägte Forschungseinrichtung setzen wir sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift voraus. Eine große Bereitschaft für Zusammenarbeit in einem internationalen und interdisziplinären Team wird erwartet.

Wir bieten:

Das Arbeitsverhältnis, einschließlich Vergütung, richtet sich nach dem Tarifrecht für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit Vergütung nach **Entgeltgruppe 11** bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von **20 - 40 Stunden (50% - 100%)**. Die Stelle ist grundsätzlich auch für **Teilzeitbeschäftigte geeignet**. Bitte vermerken Sie ihren Wunsch in Ihrer Bewerbung. Die Anstellung erfolgt befristet bis 31.12.2025.

Die Bewerbung von schwerbehinderten Menschen ist ausdrücklich erwünscht.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweise, Arbeitszeugnisse etc.) senden Sie bitte ausschließlich in elektronischer Form und in einer PDF-Datei (andere Formate werden nicht berücksichtigt) unter Angabe der Kennziffer **001-23-1000** bis zum 31.12.2022 an:

bewerbung@ifw-dresden.de

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Weiterleitung Ihrer Bewerbungsunterlagen an die TU Dresden (ct.qmat) zu.

Für fachliche Rückfragen wenden Sie sich bitte an Dr. Nora Termer (nora.termer@tu-dresden.de).

Das Exzellenzcluster "Complexity and Topology in Quantum Matter - ct.qmat" ist ein gemeinsames Projekt der Technischen Universität Dresden, der Julius-Maximilians-Universität Würzburg und fünf außeruniversitärer Forschungseinrichtungen – des Helmholtz-Zentrums Dresden-Rossendorf, des Leibniz-Instituts für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden, des Max-Planck-Instituts für Chemische Physik fester Stoffe, des Max-Planck-Instituts für Physik komplexer Systeme und des Bayerischen Zentrums für Angewandte Energieforschung e. V. Das Exzellenzcluster wird seit 01.01.2019 gefördert durch die Exzellenzstrategie von Bund und Ländern. ct.qmat vereint ca. 300 Forscherinnen und Forscher der beiden Universitäten und der fünf Forschungsinstitute auf den Gebieten der Physik, Materialforschung und Chemie. Ziele der Grundlagenforschung von ct.qmat sind Verständnis, Design und Kontrolle festkörperbasierter topologischer Systeme.

